

ExpertenAbend Gerüche und Schadstoffe in Innenräumen – Teil 22

11. Mai 2026 (Online)

Experten vermitteln ihr Wissen zu einem speziellen Thema des Abends mit anschließender Frage- und Antwortrunde. Der Einstieg in die Themenreihe ist jederzeit möglich.

THEMA des ABENDS

Geruchsleitwerte für die Innenraumluft – Vom Sagunski-Konzept zur aktuellen UBA-Datenbasis

Gerüche zählen zu den häufigsten Beschwerdegründen in Innenräumen, sind jedoch fachlich und rechtlich anspruchsvoll zu bewerten. Nachvollziehbare Geruchssituationen sollten nicht nur beschrieben, sondern wissenschaftlich fundiert einordnet werden.

Themenschwerpunkte

1. Chronologische Entwicklung der Geruchsleitwerte GLW

Ausgehend von den wegweisenden Arbeiten Dr. Helmut Sagunskis wird die Entwicklung vom ersten Konzept 2014 des Ausschusses für Innenraumrichtwerte AIR bis zur aktuellen Veröffentlichung 2023 des Umweltbundesamtes UBA nachgezeichnet. Diese liefert experimentell validierte Geruchswahrnehmungsschwellen ODT, Weber-Fechner-Koeffizienten und Hedonikdaten für 20 typische Innenraumschadstoffe.

2. Wissenschaftliche Grundlagen der Bewertung vom Geruch zum GLW

Das Konzept der GLW des Ausschusses für Innenraumrichtwerte AIR basiert auf drei zentralen wissenschaftlichen Säulen: der Geruchswahrnehmungsschwelle ODT50, der Geruchsintensität berechnet nach dem Weber-Fechner-Koeffizient k_W und der hedonischen Wirkung. Die UBA-Studie lieferte hier erstmals validierte ODT50-Werte für 20 innenraumrelevante Geruchsstoffe.

3. Validierung der olfaktorischen Messmethoden

Die standardisierte Geruchswahrnehmung wird durch akkreditierte Olfaktometrie-Laboratorien bestimmt:

- Dynamische Olfaktometrie (DIN EN 13725): TO8-Olfaktometer, 12 trainierte Prüfer, n-Butanol-Kalibrierung
- Intensitätsbewertung (VDI 3882): Konstanzverfahren, Weber-Fechner-Koeffizienten
- Hedonik (VDI 3940): Polaritätsprofile für Duft-/Gestank-Charakterisierung

Die sensorische Wahrnehmung wird mit der chemischen Quantifizierung kombiniert. Die olfaktorisch bewerteten Geruchsstoffe werden mittels LiGaVa-Verdampfung in einen Beutel überführt, die darin enthaltene Konzentration mittels GC-MS (VOCs) und GC-IMS gemessen und danach die Verfahrenskennwerte ermittelt.

4. Bildung der Schwellenwerte

Auf Basis der olfaktorischen und analytischen Daten wurden vom UBA erstmals

experimentell validierte Geruchswahrnehmungsschwellen ermittelt und flossen direkt in das AIR-GLW-Konzept ein. Diese Schwellen bilden die quantitative Grundlage für die gesundheitlich-hygienische Bewertung von Gerüchen.

5. Praxisrelevanz der GLW – Modellhafte Anwendung und Grenzen

Die GLW des AIR sind als fachliche Orientierungshilfe für Sachverständige konzipiert, haben jedoch noch keinen etablierten Platz in der Gutachterpraxis. Es wird modellhaft aufgezeigt, wie GLW praktisch eingesetzt werden können und wo deren Einschränkungen liegen:

- Stärke der Methode: Stoffspezifische GLW statt subjektiver Einschätzung, in Ergänzung zu toxikologischen Richtwerten
- Schwächen: Neuheit des Schemas, bisher keine Präzedenzfälle, Diskrepanz Labor vs. Realraum (v.a. bei Mischgerüchen), Fachlich anerkannt aber nicht rechtsverbindlich

REFERENTIN

Dr. Andrea Burdack-Freitag (Flavour Chemist, Sachverständige für Schadstoffe und Geruchsprüfungen, STIFTUNG B.A.U.)

VERANSTALTUNGSLEITUNG

Pamela Jentner (Verband Baubiologie, Stiftung B.A.U., OrangePep GmbH)

VERANSTALTUNGSZEITEN

Montag, 11.05.2026 von 17:00 bis 19:00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT

Online, Zoom-Konferenzraum (für Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenfreie Nutzung von Zoom)

TEILNAHMEGEBÜHREN

VB Mitglieder Aktiv-Mitgliedschaft: 19,00 €

VB Mitglieder Basis-, Probe- und Förder-Mitgliedschaft: 49,00 €

Kooperationspartner/Partner*: 49,00 €

Normalpreis (ohne Rabatt): 59,00 €

Studenten: 15,00 €

Auszubildende: 15,00 €

*** Mitglieder dieser Verbände und Institutionen sind für den Rabatt als Kooperationspartner/Partner berechtigt:** Stiftung Baubiologie.Architektur.Umweltmedizin (Stiftung B.A.U.), Baubiologische Beratungsstellen IBN, Berufsverband Deutscher Baubiologen VDB e.V., Bauberater kdR sowie MdR, Deutsche Gesellschaft für Umwelt- und Humantoxikologie DGUHT e.V., Kompetenzinitiative e.V., diagnose:funk, Europäische Gesellschaft für klinische Umweltmedizin e.V. (EGKU), ÖkoPlus Fachhändler, Förderverein Forschungstiftung für Integrative Medizin

Sparfuchse aufgepasst: Wer zeitgleich mit der Anmeldung eine Mitgliedschaft beantragt, profitiert von zahlreichen Vorteilen und spart sofort. Für Mitglieder mit einer Basis-, Probe- oder Fördermitgliedschaft empfiehlt sich ein Upgrade auf unsere Aktiv-Mitgliedschaft, um sich ebenfalls sofortige Rabatte zu sichern. [Jetzt Mitglied werden...](#)

ANMELDUNG und TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Für die Teilnahme an der Veranstaltung ist eine vorherige schriftliche Anmeldung erforderlich. Die Anmeldung erfolgt über **eveeno unter folgendem Link:**

<https://eveeno.com/expertenabend-gerueche-teil-22-260511>

Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung ist der termingerechte Zahlungseingang der kompletten Teilnahmegebühr vor Beginn der Veranstaltung, Zahlungsbedingungen entsprechend den Angaben auf der Rechnung.

Anmeldeschluss ist der 11.05.2026, 14:00 Uhr.

**[Jetzt
anmelden!](#)**

VORTRAGSUNTERLAGEN und TEILNAHMEBESTÄTIGUNG

Die Vortragsunterlagen sind eine bildliche Ergänzung und werden während der Veranstaltung erläutert. Sie werden daher nur anwesenden Teilnehmern zur Verfügung gestellt. Eine Teilnahmebestätigung wird allen anwesenden Teilnehmern nach der Veranstaltung ausgestellt.

VERANSTALTER

Verband Baubiologie e.V., Margarethenweg 7, 53474 Bad Neuenahr

Mail: veranstaltungen@verband-baubiologie.de

STORNOBEDINGUNGEN

Eine Stornierung der Teilnahme für ExpertenAbende ist möglich, jedoch wird kein bezahlter Teilnahmebeitrag rückerstattet.

STORNIERUNG DURCH DEN VERANSTALTER

Muss die Veranstaltung storniert oder verschoben werden, so werden bereits bezahlte Teilnahmegebühren zurückerstattet. Schadenersatz wird nicht geleistet.

AGB

Die Veranstaltungsinhalte können sich aus aktuellen Anlässen ändern. Es ist den Teilnehmern nicht gestattet, von den Vorträgen Foto-, Video- oder Audioaufzeichnungen zu machen. Wir weisen darauf hin, dass während der Veranstaltung im Auftrag des Verbands Baubiologie e.V. fotografiert wird. Mit Ihrem Besuch räumen Sie dem Verband Baubiologie e.V. die Nutzungs- und Veröffentlichungsrechte aller Ton-, Foto- und Videoaufnahmen auf sämtlichen Vertriebs- und Verarbeitungskanälen ein.